

# Praktische Theologie

Zeitschrift für Praxis  
in Kirche, Gesellschaft  
und Kultur

## Subjekte von Theologie

Forum:

Anna-Katharina Lienau

**Auf der Außenseite anschlussfähig**

Kolja Koeniger/Gunther Schendel/

Carla J. Witt

**Vom Testfall lernen**



## Praktische Theologie

Zeitschrift für Praxis in Kirche, Gesellschaft und Kultur

55. Jahrgang 2020 (von 1966–1993: THEOLOGIA PRACTICA)  
Begründet von Gert Otto

55. Jahrgang 2020 · Heft 1 · ISSN 0946-3518

### Redaktionskollegium:

Kristian Fechtner, Mainz; Jan Hermelink, Göttingen; Hanna Kasparick, Wittenberg;  
David Plüss, Bern; Uta Pohl-Patalong, Kiel; Claudia Schulz, Ludwigsburg;  
Christopher Zarnow, Berlin

### Ständige Mitarbeiter\*innen im Bereich Literatur/Medien/Kultur:

Moritz Emmelmann, Göttingen; Inge Kirsner, Stuttgart; Gernot Meier, Karlsruhe; Harald Schroeter-Wittke,  
Paderborn; Maike Schult, Marburg

### Redaktionsassistentz:

Antonia Lüdtke, a.luedtke@email.uni-kiel.de

### Geschäftsführende Herausgeberin:

Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong, Theol. Fakultät der Universität Kiel, Leibnizstraße 4, 24118 Kiel,  
upohl-patalong@email.uni-kiel.de

Die Praktische Theologie publiziert – neben themenbezogenen Beiträgen – im Forum auch aktuelle Beiträge zur praktisch-theologischen Fachdiskussion. Zur Einsendung entsprechender wissenschaftlicher Texte an die Redaktion in Kiel wird nachdrücklich aufgefordert.

Alle Artikel werden vor der Veröffentlichung von zwei Herausgebenden begutachtet.

**Heft 1-2020** herausgegeben von Uta Pohl-Patalong / Thomas Schlag

### Verlag und Eigentümer:

Gütersloher Verlagshaus, Verlagsgruppe Random House GmbH, Am Ölbach 19 / Eingang B,  
33334 Gütersloh – [www.fachzeitschriften-religion.de](http://www.fachzeitschriften-religion.de)

*Bezugsbedingungen/Jahresbezugspreis:* »Praktische Theologie« erscheint vierteljährlich (Februar, Mai, August, November).

*Gesamtjahresbezugspreis Print-Ausgabe:* (4 Hefte): jährlich € 98,- für Privatpersonen/jährlich 182,- für Institutionen;  
Einzelheft € 28,50 für Privatpersonen.

*Gesamtjahresbezugspreis Online-Ausgabe:* (4 Hefte): jährlich € 110,- für Privatpersonen / € 182,- für Institutionen

*Jahresbezugspreis Online + Print-Ausgabe:* € 214,- für Institutionen / € 136,- für Privatpersonen

Die Preise gelten jeweils für den laufenden Jahrgang. Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrgangs möglich und müssen bis spätestens 30. September eingehen.

### Service für Abonnentinnen und Abonnenten:

*Print-Ausgabe:* Verlegerdienst München GmbH, Theresia Bacher, Aboservice Gütersloher Verlagshaus, Gutenbergstr. 1,  
82205 Gilching, Tel.: (0049) 08105-388 598, Fax: (0049) 08105-388-333, E-Mail: [gvh@verlegerdienst.de](mailto:gvh@verlegerdienst.de)

*Online-Ausgabe/Online + Print-Ausgabe:* Sigloch Distribution GmbH & Co. KG, Am Buchberg 8, D-74572 Blauffelden,  
Tel.: (0049) 0 79 53-883-322, Fax: (0049) 0 79 53-883-375, E-Mail: [cl.buscher@sigloch.de](mailto:cl.buscher@sigloch.de)

Manuskripte sind per E-Mail an die Redaktion zu senden.

Ein Merkblatt zur formalen Gestaltung von Beiträgen ist bei der Redaktion erhältlich. Besprechung oder Rücksendung unverlangt zugesandter Bücher kann nicht gewährleistet werden, ebenso wenig die Rücksendung von nicht angeforderten Manuskripten.

Die Zeitschrift und alle in ihr veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form reproduziert, digitalisiert oder gesendet werden.

*Print-Ausgabe:* ISSN 0946-3518 / [www.fachzeitschriften-religion.de](http://www.fachzeitschriften-religion.de)

*Online-Ausgabe:* ISSN 2198-0462 / [www.degruyter.com/view/j/prth](http://www.degruyter.com/view/j/prth)

Verlag und Eigentümer: Gütersloher Verlagshaus, Verlagsgruppe Random House GmbH, Am Ölbach 19, Eingang B, D-33334 Gütersloh.

Grafische Gestaltung: Linda Oppen-Rhein, 44147 Dortmund  
Gesamtherstellung: Weserdruckerei Rolf Oesselmann, Stolzenau  
Printed in Germany

 **Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/14044-1912-1001



## Editorial

Uta Pohl-Patalong / Thomas Schlag

**Theologie über den akademischen Kontext hinaus** 3

## Thema: Subjekte von Theologie

Thomas Schlag/Jasmine Suhner

**Lebensrelevante Theologieproduktivität**  
*Überlegungen zum »Theologiebegriff« in der Praktischen Theologie* 4

Sabrina Müller

**Resonanzräume für eine gelebte Theologie des Allgemeinen Priestertums**  
*Zur Theologieproduktivität im gemeindlichen Kontext* 11

Saskia Eisenhardt

**»Also vielleicht hat er ja die Fähigkeiten von Gott bekommen«**  
*Theologisieren mit religionsfernen Jugendlichen im evangelischen Religionsunterricht* 17

Dierk Starnitzke

**Theologieproduktivität im Kontext diakonischer Praxis**  
*Rahmenbedingungen, Fallbeispiele und eigene Erfahrungen* 22

Andrea Bieler

**Theologie in digitalen Kommunikationswelten am Beispiel der Internetseelsorge** 28

Alexander Deeg / Uta Pohl-Patalong

**Theologie im »weißen Feuer«**  
*Der Prozess des Theologisierens im Midrasch und im Bibliolog als Herausforderung für gegenwärtiges Theologietreiben* 34

## Forum

Anna-Katharina Lienau

**Auf der Außenseite anschlussfähig**  
*Schulseeelsorgliche Kommunikations- und Handlungsformen in internationaler Perspektive* 42

Kolja Koeniger/Gunther Schendel/Carla J. Witt

**Vom Testfall lernen**  
*Zur Evaluation der »Erprobungsräume« in der EKM – ein Werkstattbericht* 52

# Inhaltsverzeichnis

## Literatur / Medien / Kultur

Bettina Wittke

**Behindert und Ebenbild Gottes? Behindert als Ebenbild Gottes!**

*Nancy L. Eiesland: Der behinderte Gott. Anstöße zu einer Befreiungstheologie der Behinderung* 59

Gernot Meier

**Der digitale Reiter**

*Ein Plädoyer gegen die Verwendung von microtargeting in kirchlichen Kontexten* 60

Harald Schroeter-Wittke

**Licht vom Licht – Tigran Hamasyans Luys i Luso**

*Zum 150. Geburtstag von Komitas* 62

## Theologie über den akademischen Kontext hinaus

Wer kann und darf, wer ist eigentlich aufgefordert, Theologie zu treiben? Wem wird zuge-  
traut, »theologieproduktiv« zu sein? Wessen Theologie wird als solche wahrgenommen und  
weitergedacht? Diese Frage nach den »Subjekten der Theologie« führt mitten hinein in  
praktisch-theologische Grundfragen, betrifft aber auch die gesamte Theologie, mit der wir  
häufig ihre akademische Variante assoziieren. Nicht nur die evangelische Auffassung vom  
»allgemeinen Priestertum«, sondern auch der gegenwärtig diskutierte Theologiebegriff,  
vor allem aber die zunehmende Wahrnehmung der vielfältigen theologischen Äußerungen  
von Menschen ohne Theologiestudium lassen es angezeigt sein, »Theologie« nicht nur an  
der Universität zu suchen und zu finden.

Das vorliegende Heft stellt sich dieser Frage zunächst in einem grundsätzlichen Beitrag  
von Thomas Schlag und Jasmine Suhner, der die Frage nach den Subjekten nicht zuletzt als  
Deutungsmachtfrage aufwirft und ein Angebot zu einem Verständnis des Theologiebegriffs  
macht, das für vielfältige Auslegungsvarianten offen ist. Die Autor\*innen der weiteren  
Beiträge hatten die Gelegenheit, sich auf diese Überlegungen zu beziehen. Vor diesem  
Hintergrund zeigen diese exemplarisch anhand einzelner Handlungsfelder auf, was es  
konkret bedeutet, Theologie jenseits akademischer Kontexte wahrzunehmen.

So fragt Sabrina Müller empirisch nach der Theologie Ehrenamtlicher im gemeindlichen  
Kontext. Saskia Eisenhardt geht noch einen Schritt weiter und zeigt, dass auch Jugendliche,  
die sich nicht als religiös verstehen, im Rahmen des religionsdidaktischen Ansatzes  
des Theologisierens durchaus theologische Äußerungen anstellen. Dierk Starnitzke lenkt  
den Blick auf die diakonische Praxis und macht deutlich, dass auch die Klient\*innen, die  
sonst primär in ihrer Hilfsbedürftigkeit gesehen werden, theologische Subjekte sind. Aber  
auch in den digitalen Kommunikationswelten findet (zumindest ansatzweise) Theologie  
statt, wie Andrea Bieler aufzeigt. Schließlich fragen Alexander Deeg und Uta Pohl-Patalong  
in interreligiöser Perspektive, ob und in welcher Form im jüdischen Midrasch und in dem  
von ihm inspirierten Bibliolog Theologie getrieben wird.

Die Einblicke in die verschiedenen Kontexte zeigen, dass es sich außerordentlich lohnt,  
aufmerksam und sensibel mit einem weiten Theologiebegriff nach theologischen Spuren,  
Ideen und Gedanken von Menschen unterschiedlichster Hintergründe und Potenziale jenseits  
der »klassischen« akademischen Diskurse zu suchen.

Im Forum zeigt Anna-Katharina Lienau auf, welche Impulse die Schulseelsorge in Deutsch-  
land von anderen europäischen Ländern bekommen kann, wenn sie deren z.T. sehr un-  
terschiedliche Wege religiöser Begleitung von Schüler\*innen wahrnimmt und reflektiert.  
Kolja Koeniger, Gunther Schendel und Carla Witt geben einen Eindruck in ihre »Werkstatt«  
der Evaluation – Sie werten mit den »Erprobungsräumen« der EKM von der Landeskirche  
unterstützte Versuche aus, Kirche neu zu denken und neu zu gestalten.

Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong ist Professorin für Praktische Theologie mit den Schwerpunkten  
Religionspädagogik, Homiletik und Kirchentheorie an der Christian-Albrechts-Universität zu  
Kiel. E-Mail: [upohl-patalong@email.uni-kiel.de](mailto:upohl-patalong@email.uni-kiel.de)

Prof. Dr. Thomas Schlag ist Professor für Praktische Theologie mit den Schwerpunkten  
Religionspädagogik, Kirchentheorie und Pastoraltheologie an der Universität Zürich.  
E-Mail: [thomas.schlag@theol.uzh.ch](mailto:thomas.schlag@theol.uzh.ch)